

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1989

Ausgegeben am 9. Juni 1989

13. Stück

21. Verordnung: Periodische Untersuchung von bangfreien Rinderbeständen auf Brucellose (Abortus Bang).

22. Verordnung: Periodische Untersuchung von Rinderbeständen auf Rinderleukose.

21.

Verordnung des Landeshauptmannes von Wien vom 8. Mai 1989 betreffend die periodische Untersuchung von bangfreien Rinderbeständen auf Brucellose (Abortus Bang)

Auf Grund der §§ 7 Abs. 2 und 8 Abs. 2 des Bangseuchen-Gesetzes, BGBl. Nr. 147/1957, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 236/1985 wird angeordnet:

§ 1. Im Land Wien sind im Jahre 1989 alle bangfreien Rinderbestände auf Brucellose (Abortus Bang) zu untersuchen (periodische Untersuchung 1989).

§ 2. Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 1989 in Kraft.

Für den Landeshauptmann:

Schirmer

amtsführende Stadträtin

22.

Verordnung des Landeshauptmannes von Wien vom 8. Mai 1989 betreffend die periodische Untersuchung von Rinderbeständen auf Rinderleukose

Auf Grund des § 15 Abs. 1 und 3 des Rinderleukosegesetzes, BGBl. Nr. 272/1982, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 237/1985 wird angeordnet:

§ 1. Im Land Wien sind im Jahre 1989 alle Rinderbestände auf Rinderleukose zu untersuchen (periodische Untersuchung 1989).

§ 2. Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 1989 in Kraft.

Für den Landeshauptmann:

Schirmer

amtsführende Stadträtin